

Programmieren ist OUT!

Was auf den ersten Blick wie eine schlechte Nachricht für den Berufsstand der Programmierer klingt, haben wir in unserer Terminaltechnik umgesetzt. Programme, um Daten zu erfassen und zu verarbeiten werden nicht mehr programmiert, sondern konfiguriert.

Basis ist ein Konfigurationstool bei dem die gewünschte Anwendung auf einem PC konfiguriert wird. Eingaben und Benutzermenüs über Tastatur, Barcode, RFID, Schnittstellen, Netzwerk, Kommunikation mit SQL usw. werden einfach in Auswahlboxen zusammen geklickt und per Programm in einer Datei im XML Format gespeichert. Ein integrierter FTP Client überträgt die Konfigurationsdatei per Netzwerk zum Terminal. Das Terminal wurde um eine Interpretersoftware erweitert, die diese Konfigurationsdatei zur Laufzeit übersetzt und automatisch als Programm ausführt. Die Software auf dem Terminal wurde unter Linux geschrieben und trägt den Namen XML Code Processor. Sie kann mit geringem Aufwand auf nahezu jedem anderen Linuxterminal mit Display, Tastatur oder Touch Screen erweitert werden. Eine umfangreiche Bibliothek für logische, arithmetische Operationen, Datei- und Datenbankzugriff, Schnittstellen IO usw. steht zur Verfügung.

Der Vorteil: Jeder Anwender kann sich eigene Anwendungen zusammenstellen, ohne aufwändige Programmierarbeit leisten zu müssen. Diverse Standardanwendungen sind bereits fertig konfiguriert, z.B. BDE Betriebsdatenerfassung oder MDE Maschinendatenerfassung, um Fertigungs- und Auftragsdaten im Betrieb an der Maschine zu erfassen und zur weiteren Auswertung an einen PC zu übertragen. Ebenfalls steht eine PZE Personalzeiterfassung zur Verfügung, deren KOMMT / GEHT Erfassungsdaten an einen SQL Server im Netzwerk übertragen werden. Diese Programme wurden bereits mit dem Konfigurationstool erstellt, so dass sich auch individuelle Programmanpassungen oder Übersetzungen in andere Sprachen problemlos realisieren lassen.

Damit die Programmierer nicht ganz arbeitslos werden: Das Konfigurationstool verfügt über ein Programmierer API, um eigene Programme und Logiken als Subroutinen einzubinden und mit dem XML Code Processor zu verbinden. Auf diese Weise lassen sich auch individuelle komplexe Anforderungen problemlos realisieren.

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite direkt unter <http://www.terminal-systems.de/trm-code-gen.htm>

Kontakt für Rückfragen und Bildmaterial:

AE SYSTEME

Art-Events Walter & Schilling GmbH

Frau Julia Schilling

Am Güterbahnhof 15 | D-31303 Burgdorf

Tel: 05136 802421 | Fax: 05136 9776368

www.terminal-systems.de

info@terminal-systems.de

AE. Version hjw 20081204

